Seminar 3.5 Semiotik (gLV)

Kategorie: Methodologie / Kulturtechniken
Keywords: Geschichte der sinnlichen Wahrnehmung, Philosophie der ästhetischen Erfahrung von der Aufklärung zur Postmoderne
Lehrveranstaltungen zum Themenkreis Kommunikation und Medien im Kontext von Design.
Semiotik - Semantik. Eine Einführung in das Verständnis von Zeichen und Vermittlung von Grundbegriffen zur semiotischen Designpraxis.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Designtheorie > 3. Semester

Nummer und Typ	BDE-BDE-T-WP-3015.19H.001 / Moduldurchführung
Modul	Wahlpflichtmodul Theorie 3. Semester
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Conradin Wolf
Zeit	Mo 23. September 2019 bis Mo 9. Dezember 2019 / 13 - 15 Uhr
Anzahl Teilnehmende	8 - 22
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Für DDE-Bachelor-Studierende: Keine Für Studierende anderer Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK erfolgt die verbindliche Einschreibung im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen (gLV) via ClickEnroll (beschränkte Platzzahl): https://intern.zhdk.ch/?clickenroll
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Wahlpflichtmodul für Studierende des DDE, 3. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sollen die semiotische Denkweise verstehen und befähigt sein, Zeichen zu lesen und Erkenntnisse rund um Sinn und Bedeutung, Denotationen und Konnotationen von Zeichen und Codes für die Designpraxis nutzbar zu machen.
Inhalte	Einführung ins Vokabular der Semiotik. Darstellung der Semiotik und Produktsemantik etc. nach klassischen und zeitgenössischen Theoriemodellen (Lektüre exemplarischer Kurztexte). Anwenderorientierte Übungen anhand von Leitsystemen Logos, Piktogrammen, Icons etc., Decodierung der Produktsprachen.
Bibliographie / Literatur	Angaben im Seminar
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit und erfolgreiche Gruppenpräsentationen im Plenum
Termine	Das Seminar findet jeweils montags vom 23. September bis 9. Dezember 2019 statt. Kein Unterricht am 14. Oktober 2019.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden